

Das Baugesuch für die «Light-Version» ist eingereicht

Der Gewerbepark in der Cazner Industriezone Unterrealta soll in einer abgespeckten Form doch noch realisiert werden.

Schon 2015 war er ein erstes Mal Thema, jetzt ist das Baugesuch eingereicht, die Profile stehen: Auf dem Gelände der Industriezone Unterrealta in Cazis wollen die Churer Nocasa Baumanagement AG und die einheimische Firma Luzi Gerüste AG als Baugesellschaft einen Gewerbepark realisieren. Er soll Platz bieten für kleine und mittlere Unternehmen aller Art: Produktions-, Dienstleistungs- oder Handelsbetriebe sowie Event- oder Freizeitunternehmen können unter einem gemeinsamen Dach eine Gewerbefläche zwischen 150 und 4000 Quadratmetern finden und gewisse Teile des Parks gemeinsam nutzen, zum Bei-



Reduziertes Volumen: So soll der Gewerbepark Cazis dereinst aussehen. Bild: Nocasa Baumanagement AG

spiel den zentralen Empfangsbereich oder die Sanitäranlage.

Im Vergleich zum ursprünglichen Vorhaben hat sich aber einiges geändert. Die Gebäudehöhe wurde auf zwei Geschosse halbiert, die Anzahl Baukörper von vier auf drei reduziert. «Wir nennen es einen Gewerbepark light», sagt Flurin Candinas von Nocasa. Anfänglich habe man das mögliche Maximum nutzen wollen, doch auf der langen Suche nach Mietern oder Käufern für die Flächen habe man zwar viele kleine Interessenten finden können, aber keine grossen Ankermieter. Nun habe man entschieden, das Projekt in abgespeckter Form umzusetzen.

Nicht mehr Teil der Pläne sind die früher vorgesehenen Personalwohnungen, aber auch eine Tankstelle mit Shop wird es nicht geben. Vorhanden sind laut Candinas aber Mieter oder Eigentümer für sicher 1500 Quadratmeter. «Und wir sind in Verhandlungen mit einem grossen Mieter.»

Die Investitionssumme hat sich ebenfalls deutlich reduziert: auf gut ein Drittel der ursprünglichen 25 Millionen Franken. Klappt nun alles wie erhofft, soll der «Light-Gewerbepark» zu Beginn des kommenden Jahres bereit sein.

Jano Felice Pajarola